



DR. FRANZ LÖSCHNAK  
BUNDESMINISTER FÜR INNERES

II-10821 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen  
des Nationalrates XVIII. Gesetzgebungsperiode

Zl. 50 115/762-II/3/93

Wien, am 19. Juli 1993

An den

Präsidenten des Nationalrates  
Dr. Heinz FISCHER

Parlament  
1017 W i e n

4838 /AB

1993-07-21

zu 4953 /J

Die Abgeordneten zum Nationalrat Dr. Partik-Pablé und Genossen haben am 14. Juni 1993 unter der Nr. 4953/J an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend "Berufliche Weiterbildung der MEK-Beamten in Wiener Neustadt" gerichtet, die folgenden Wortlaut hat:

1. Ist Ihnen die Problematik des geschlossenen Schießkanals in der Bundespolizeidirektion Wiener Neustadt bekannt?
2. Ist es Ihrer Meinung nach tragbar, daß das MEK derzeit keine Möglichkeit hat, Schießübungen abzuhalten?
3. Wie stellen Sie sich die Situation in Zukunft vor?
4. Ist Ihnen die Problematik der fehlenden polizeitaktischen Übungskurse für die MEK-Beamten in Wiener Neustadt bekannt?
5. Was werden Sie unternehmen, um hier Abhilfe zu schaffen?
6. Sehen Sie eine Möglichkeit, daß die MEK-Beamten an den Kursen des GEK teilnehmen können?  
Wenn nein, warum nicht und welche andere Möglichkeit für die Beamten, die entsprechenden Kurse zu besuchen, werden Sie verwirklichen?
7. Ist Ihnen die Problematik der nur gelegentlich möglichen Benützung des hauseigenen Turnsaales durch die MEK-Beamten in Wiener Neustadt bekannt?
8. Was werden Sie unternehmen um sicherzustellen, daß der Turnsaal vorrangig und vermehrt für die Beamten zur Verfügung steht?"

Diese Anfrage beantworte ich wie folgt:

Zu Frage 1:

Ja.

Zu Frage 2:

Für die Pistolen- und Sturmgewehrschießausbildung der Beamten der BPD Wr. Neustadt und für die erweiterte Schießausbildung der MEK-Beamten steht bereits derzeit der Bundesheerschießplatz der Jansa-Kaserne in Felixdorf zur Verfügung. Dort wird auch die Ausbildung im vorgesehenen Umfang durchgeführt.

Zu Frage 3:

Im geplanten Zubau der Polizeidirektion ist die Errichtung einer Pistolenschießanlage vorgesehen. Die Schießausbildung wird aber auch weiterhin teilweise in der Bundesheerschießanlage in der Jansa-Kaserne durchgeführt werden, denn diese Trainingsmöglichkeit stellt eine wertvolle Bereicherung der Schießausbildung dar.

Zu Frage 4:

Polizeitaktische Übungskurse für die MEK-Beamten der BPD Wr. Neustadt werden durchgeführt. Diese Schulung wird von den MEK-Kommandanten und von Trainern, die in zentralen Kursen des Bundesministeriums für Inneres ausgebildet wurden, besorgt.

Zu Frage 5:

Erübrigt sich im Hinblick auf die Beantwortung der Frage 4.

Zu Frage 6:

MEK-Beamte nehmen (nach Maßgabe freier Ausbildungsplätze) an Kursen beim GEK teil.

Zu Frage 7:

Bislang war mir diese Problematik nicht bekannt.

Zu Frage 8:

Die BPD Wr. Neustadt wird künftig dafür Sorge tragen, daß der Turnsaal vorrangig für Ausbildungszwecke der MEK-Beamten zur Verfügung steht.

Franz LH